

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Beschreibung: Flüssiges Saunadesinfektionsmittel auf Alkoholbasis.

Gefährliche Inhaltsstoffe: CAS-Nr. 67-63-0 Isopropanol R11, R36, R67 70%
Identifikationsnummer(n): EG-Nr. 200-661—7, INDEX-Nr. 603-117-00-0
CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol R11 10%

4. Erste-Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. An die frische Luft bringen. Bei Atemnot künstliche Beatmung einleiten.

nach Einatmen: An die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.

nach Hautkontakt: sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

nach Augenkontakt: Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

nach Verschlucken: sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Unverzüglich Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen hervorrufen. Ruhe, Wärme.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel: Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

Besondere Schutzausrüstung: Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben: Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Von Hitze und Zündquellen fernhalten.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in Kanalisation Gruben und Keller verhindern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Für angemessene Lüftung sorgen. Mit beständigem Aufsaugmittel aufnehmen. Und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter dicht geschlossen halten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen(Dämpfe sind schwerer als Luft). Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

Explosionsschutz: Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Von Hitze und Zündquellen fernhalten.

Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Aluminium..

Zusammenlagerungshinweise: unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Vor Hitze schützen. Berstgefahr geschlossener Behälter bei starker Erhitzung.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern..

Lagerklasse: 3A: Entzündliche flüssige Stoffe.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.: 67-63-0 Propan-2-ol

MAK: 500 mg/m³, 200 ppm MAK (AT)

MAK STEL: 2.000 mg/m³, 800 ppm MAK (AT)

Spitzenbegr.: 4x15 Minuten/Schicht

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Auftreten von Dämpfen und Aerosolen Atemschutzgerät mit geeignetem Filter benutzen.

Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein.

Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

Körperschutz: Entsprechende persönliche Schutzausrüstung (antistatisch, leitfähig)
Schutzanzug verwenden – Sicherheitshandschuhe.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig

Farbe: farblos, klar

Geruch: charakteristisch alkoholartig

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: - 89,5 °C

Siedepunkt/Siedebereich: 81 °C

Flammpunkt: 15 °C

Zündtemperatur: 425 °C

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Explosionsgrenzen: untere: 2 Vol %
obere: 12 Vol %

Dampfdruck bei 20 °C: 48 mbar

Dichte bei 20 °C: 0,785 g/cm³

Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser: vollständig mischbar.

pH-Wert (-g/l): neutral

Viskosität: dynamisch bei 20 °C: 2,43 mPa.s

Relative Dampfdichte: 2

Molekulargewicht: 60,10 g/mol

10. Stabilität und Reaktivität

Allgemeine Hinweise: Bei Normdruck ohne Zersetzung destillierbar.

Gefährliche Reaktionen: Exotherme Reaktion mit starken Säuren. Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine bekannt.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität: LD 50 Kaninchen 12.800 mg/kg.
An der Haut: Kaninchen leichte Reizung
Am Auge: Kaninchen starke Augenreizung.
Beurteilung Reproduktionstoxizität: Zeigte keine fruchtschädigende Wirkung im Tierversuch.
Zusätzliche toxikologische Hinweise: Reizt die Augen. Lösungsmittel können die Haut entfetten. Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Nach Resorption: Kopfschmerzen; Schwindel; Narkose; Leberschäden sind möglich. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)
Biologische Abbaubarkeit: 95 % 21 d; Leicht biologisch abbaubar
Bioakkumulation: Keine Bioakkumulation.
Fischtoxizität: LC50 Leuciscus idus melanotus 8.970 mg/l 48 h; gilt für wasserfreie Substanz.
Daphnientoxizität: EC50 Daphnia 13..299 mg/l 48 h; gilt für wasserfreie Substanz.
Algentoxizität: EC50 scenedesmus subspicatus > 1.000 mg/l 72 h
Bakterientoxizität: EC 5 Pseudomonas putida 1.050 mg/l 16 h (wasserfreie Substanz)
Sonstige Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Bei Bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.
Verpackung: Reste entleeren. Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Explosionsgefahr; wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Unter Beachtung der Örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

14. Transportvorschriften

ADR/RID: UN-Nr. **1987**
Klasse: 3 Entzündbare flüssige Stoffe
Verpackungsgruppe: II
Klassifizierungscode: F 1
Gefahrzettel: 3
Gefahrnummer: 33
Bezeichnung des Gutes: Alkohole, n.a.g.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: EU. Directive 67/548/EEC

Symbol(e): F Leichtentzündlich
Xi Reizend

R-Sätze: 11 Leichtentzündlich
36 Reizt die Augen
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

S-Sätze: 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
7 Behälter dicht geschlossen halten.
16 Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Propan-2-ol

Zusätzliche Hinweise: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 schwach wassergefährdend.

Gefahrklasse nach VbF: B I (Flammpunkt < 21 °C, was serlöslich)

Abfallschlüsse Nr. 55362

Vorschrift Die Einstufung gemäß österreichischem Chemikaliengesetz BGBl. I 53/1997 ist identisch mit der Einstufung gemäß EG-Richtlinie. Die VOC-Anlagen-Verordnung ist zu beachten

Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

**R-Sätze:**

R11: Leichtentzündlich.

R36: Reizt die Augen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:

S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S7: Behälter dicht geschlossen halten.

S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

GHS-Einstufung:

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): ZNS, Kategorie 3, H336

Neue Kennzeichnung:

GHS02 GHS07

Signalwort: **Gefahr****H-Sätze:**

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

P-Sätze:

P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P233: Behälter dicht verschlossen halten.

P280: Schutzhandschuhe tragen.

P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P370 + P378: Bei Brand: Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

P403 + P233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501: Inhalt/Behälter Sonderabfallentsorger zuführen.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.
